

Protokoll über die Kantonale Volksabstimmung vom 30. November 2003

Kanton Zürich

Gemeinde: Schlieren

Bezirk Dietikon

BFS-Nr.: 247

Eingegangene Stimmrechtsausweise:	Total eingegangen	Urnen	Vorzeitig	Brieflich gültig	Brieflich nicht unterz.
	2274	513	118	1615	28

Vorlage 1: Kantonsverfassung (Änderung; Aufgabenteilung Kanton/Gemeinden)

Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm- beteili- gung %
Total	davon Ausland- schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2245	109	30	2106	1734	372	34.1

Vorlage 2: Kantonsverfassung: Neuregelung des Verhältnisses zwischen Kirchen und Staat (Änderung)

Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm- beteili- gung %
Total	davon Ausland- schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2183	68	30	2085	857	1228	33.2

Vorlage 3: Kirchengesetz

Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm- beteili- gung %
Total	davon Ausland- schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2221	74	30	2117	894	1223	33.8

Vorlage 4: Gesetz über die Anerkennung von Religionsgemeinschaften (Anerkennungsgesetz)

Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm- beteili- gung %
Total	davon Ausland- schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2238	54	31	2153	685	1468	34.0

Vorlage 5: Gesetz für ein Polizei- und Justizzentrum Zürich

Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm- beteili- gung %
Total	davon Ausland- schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2226	78	31	2117	1308	809	33.9

Vorlage 6: Gesundheitsgesetz (Änderung; Abgabe von Medikamenten)

Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm- beteili- gung %
Total	davon Ausland- schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2255	40	31	2184	834	1350	34.3

Protokoll über die Kantonale Volksabstimmung vom 30. November 2003

Kanton Zürich

Gemeinde: Schlieren

Bezirk Dietikon

BFS-Nr.: 247

Vorlage 7: Gesetz über die Teilrevision der Strafprozessgesetzgebung								
Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm-beteiligung %
Total	davon Ausland-schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2198	158	30	2010	1550	460	33.4

Vorlage 8: Volksinitiative "Mitspracherecht des Volkes in Steuerangelegenheiten" (Maximalsteuerfuss 98% in der Verfassung)								
Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm-beteiligung %
Total	davon Ausland-schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2224	75	30	2119	934	1185	33.8

Vorlage 9: Volksinitiative "Schluss mit amtlicher Verteuerung der Wohnkosten für Mieter und Eigentümer" (Abschaffung Handänderungssteuer)								
Stimmberechtigte		Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm-beteiligung %
Total	davon Ausland-schweizer		leere	ungültige				
6574	██████	2225	45	30	2150	1120	1030	33.9

Einsatz von technischen Hilfsmitteln bei der Auszählung: Es wurden Banknotenzählmaschinen eingesetzt.

Für das Gemeinde-Abstimmungsbüro:

<i>Präsident/in:</i>	<i>Sekretär/in:</i>	<i>Mitglied 1:</i>	<i>Mitglied 2:</i>
----------------------	---------------------	--------------------	--------------------

Gemäss Verordnung über die Wahlen und Abstimmungen muss das Protokoll auch über allfällige Ordnungswidrigkeiten und die vom Wahlbüro getroffenen Anordnungen Auskunft geben (VOWG§25). Benützen Sie dafür die folgenden Linien. Schreiben Sie auf der Rückseite, falls dieser Platz nicht ausreicht.

Dieses Protokoll ist sofort nach der Unterzeichnung mit A-Post an die folgende Adresse zu senden: Geschäftsleitung des Kantonsrates, Parlamentsdienste, Kaspar Escher-Haus, 8090 Zürich.

Die Stimmzettel sind bis zum Erwahungsentscheid von der Gemeindeverwaltung aufzubewahren.